

Dipl. Ing. agr. Dr. Jochen Fenner

Erklärung gemäß § 87 Abs. 2 AktG

Den Anforderungen des § 87 Abs. 2 AktG entsprechend darf ich hiermit aus Anlass meiner Nominierung für die Wahl in den Aufsichtsrat der AGRANA Beteiligungs-AG zur Berichterstattung an die Hauptversammlung der AGRANA Beteiligungs-AG am 1. Juli 2011 meine fachliche Qualifikation, meine beruflichen und sonstigen Funktionen sowie allfällige Umstände, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen könnten, darlegen.

Seit 1990 leite ich einen Ackerbaubetrieb mit einer Fläche von 200 ha und übe seit dieser Zeit auch Funktionen in landwirtschaftlichen Interessensverbänden aus. Seit 2005 bin ich Vorsitzender des Verbands Fränkischer Zuckerrübenbauer e.V. und Mitglied des Aufsichtsrats der Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt.

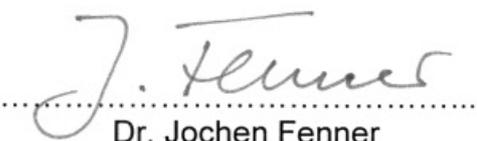
Aufgrund meiner bisherigen Tätigkeiten weise ich entsprechende Erfahrungen und Kenntnisse auf, die für die Tätigkeit als Aufsichtsrat der AGRANA Beteiligungs-AG erforderlich sind. Insbesondere konnte ich in meinen bisherigen Funktionen auch die für einen Aufsichtsrat erforderlichen Qualifikationen erwerben.

Meine beruflichen und wesentlichen sonstigen Funktionen zum Zeitpunkt der Wahl sind im Lebenslauf angeführt.

Weiters erkläre ich, dass kein Bestellungshindernis im Sinne des § 86 Abs. 2 Z 1 AktG (Überschreiten der gesetzlichen Höchstanzahl von Aufsichtsratsmandaten) vorliegt.

Aus meiner Sicht stellen die in meinem Lebenslauf dargelegten Tätigkeiten keinen Umstand dar, der eine Befangenheit bei der Ausübung des Amtes als Aufsichtsrat objektiv besorgen lassen sollte. Ich werde bemüht sein, das Mandat als Aufsichtsrat der AGRANA Beteiligungs-AG mit der erforderlichen Objektivität im Interesse der Gesellschaft wahrzunehmen. Allfällige Interessenskonflikte gegenüber dem Aufsichtsrat werde ich erforderlichenfalls offenlegen.

Gelchsheim, im Mai 2011

  
.....  
Dr. Jochen Fenner

# Lebenslauf

## Dipl.-Ing. agr. Dr. Jochen Fenner



### Persönliche Daten

geboren am 14.01.1952 in Würzburg  
verheiratet  
2 Kinder

### Ausbildung

Studium der Agrarwissenschaften an der TU München-Weihenstephan,  
Fachrichtung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues,  
1977 Abschluss Dipl.-Ing. agr. (Univ.); 1980 Promotion

### Beruflicher Werdegang

- 1977- 1979: Doktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaues der TU München-Weihenstephan (Prof. Dr. H. Steinhauser)
- 1979 – 1980: Praktische Tätigkeit auf dem elterlichen Ackerbaubetrieb
- 1980 – 1981: Südzucker AG, Bereich Landwirtschaft
- 1981 – 1983: Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaues der TU München-Weihenstephan
- Seit 1983: Tätigkeit auf dem elterlichen Ackerbaubetrieb in Gelchsheim bei Würzburg
- 1990: Betriebsübernahme, Leitung des Ackerbaubetriebes
- 1994 - 2002 Vorsitzender des Landesverbandes Bayerischer Saatgetreide- Erzeugervereinigungen
- Seit 1996: Mitglied im Ausschuss des Verbands Fränkischer Zuckerrübenbauer e.V. (VFZ)
- 2002 - 2005: 2.stv. Vorsitzender des VFZ und Vorsitzender der ARGE Franken
- Seit 2005 Vorsitzender des VFZ und Mitglied im Vorstand der Süddeutschen Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG (SZVG)

### Aufsichtsratsmandate und sonstige wesentliche Funktionen

- Seit 2005 Vorsitzender des Verbands Fränkischer Zuckerrübenbauer e.V.  
Mitglied des Aufsichtsrats der Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt
- Seit 2006 Geschäftsführender Gesellschafter der BioEnergie Gelchsheim GmbH & Co.KG mit Erzeugung von Biogas, Elektrizität und Wärme